Amtliche Mitteilung An einen Haushalt Postentgelt bar entrichtet

46. Jahrgang
Nr. 2002/04

Zeitung
DER GEMEINDE KIRCHHAM

IM SALZKAMMERGUT KIRCHHAM und das Leben ist schön

Tel. 07619/2015-0, Fax DW 20, www.kirchham.ooe.gv.at, gemeinde@kirchham.ooe.gv.at

Liebe Kirchhamerinnen und Kirchhamer !

Unser Ort gleicht zur Zeit einer großen Baustelle und dies wird auch nächstes Jahr noch so sein. An vier verschiedenen Stellen wird zur Zeit am Kanalprojekt gearbeitet und Anfang Oktober beginnt auch der

Umbau des Gemeindeamtes.

Der Auftrag für die Baumeisterarbeiten wurde an den Bestbieter, nämlich die Fa. Drack & Wolf aus Scharnstein mit der Anbotsumme von € 256.637,70 vergeben. 8 Baufirmen haben angeboten und das teuerste Angebot kam von der Firma C. Peters in Linz mit € 395.905,20.

Das neue Amtsgebäude wird sich als modernes und transparentes Bauwerk den Gemeindebürgern präsentieren. Wie Sie der umseitigen Planskizze entnehmen können, wird die Außenfassade an die angrenzenden Gebäude angepasst und sich somit harmonisch in das Ortsbild einfügen. Die Straßenmeisterei Gmunden plant für nächstes Jahr, im Ortsbereich, eine Erneuerung des Fahrbahnbelages. Auf Grund dessen, werde ich mich im heurigen Jahr noch bemühen, einen Plan für die zukünftige Gestaltung unseres Ortskernes zu erarbeiten.

Ich lade Sie jetzt schon dazu ein, dass Ihr Euch Gedanken macht, wie unser Ort in Zukunft aussehen soll, welche verkehrstechnischen Maßnahmen, wo gesetzt werden sollen, um ein „Rasen“ durch unseren Ort zu verhindern!??

Auch über die Parkplatzsituation in unserem Ort soll nachgedacht werden. Zur Zeit ist geplant, zwischen Schule und Gemeinde einen Parkplatz für 30 PKW zu errichten. Ich habe meine Idee, diesen Parkplatz zu „unterkellern“, das heißt, eine Art Tiefgarage mit einer Ebene zu errichten, dem Gemeindevorstand bereits mitgeteilt. Dies ist jedoch nur eine Vision, denn es gibt noch keinen Planentwurf und auch die Finanzierung ist noch völlig offen.

Um Verständnis, für eventuelle Beeinträchtigungen im Parteienverkehr, während der Übersiedlungsphase unseres Amtsbetriebes möchte ich Sie auch bitten. Wir werden nämlich, während der Sanierungsarbeiten, die bis Herbst 2003 abgeschlossen sein sollten, in das Ausweichquartier in die Volksschule Kirchham, Wohntrakt 1.Stock einziehen. Ab 30. September 2002 ist das Gemeindeamt dann in der Volksschule Kirchham untergebracht.

Für viele Anrainer unserer Baustellen ist es heuer und nächstes Jahr sicher nicht sehr angenehm, doch wenn man zu Hause etwas umbaut oder eine Baustelle hat, so ist dies auch mit Unannehmlichkeiten verbunden, genau so ist es, wenn von der Gemeinde Kanäle, Straßen und Gebäude saniert werden. Wenn diese Bautätigkeiten abgeschlossen sind, können wir uns dafür über ein schönes Ortsbild und eine gute Infrastruktur unseres Dorfes erfreuen.

Die Gemeinde, ist nämlich nicht der Bürgermeister und der Gemeinderat, oder die Bediensteten, sondern, „die Gemeinde, das sind WIR alle!!“

In diesem Sinne grüßt Euch herzlichst,
Euer Bürgermeister

Franz Bieregger e.h.

Impressum: Herausgeber: Gemeindeamt Kirchham, 4656 Kirchham 32
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Bieregger, 4656 Kirchham, Kampesberg 25
Druck: Eigene Vervielfältigung

Gemeindeamt-Vorderansicht

Aus der Gemeinderatssitzung vom 6. Sept. 2002 ...

Kindergarten-Tarifordnung

Der Elternbeitrag wurde von € 59,00 auf € 62,00 pro Kind und Monat angehoben. In diesem Preis sind jedoch ab sofort die bisher im Kindergarten extra kassierten Bastelbeiträge sowie die Kosten für den Saft enthalten.

Nachtragsvoranschlag 2002

Der Nachtragsvoranschlag für 2002 sieht im ordentl. Haushalt Einnahmen und Ausgaben von je € 2.532.300,00 – gegenüber dem Voranschlag wo € 2.464.800,00 vorgesehen waren – vor.
Der außerordentl. Haushalt wurde gegenüber dem Voranschlag um € 328.000,00 auf nunmehr € 4.145.500,00 sowohl bei den Einnahmen als auch bei den Ausgaben ausgeweitet.
Hauptgrund für diese Ausweitung ist der Baubeginn für die Sanierung des Gemeindeamtes im September 2002.

Ehrenring

Dem langjährigen Vize-Bürgermeister und Obmann der Abwassergenossenschaft Hagenmühle Herrn Karl Göbesberger wurde der Ehrenring der Gemeinde Kirchham zuerkannt.

Auftragsvergaben für Gemeinde-Sanierung

Mit der Oberleitung, der örtlichen Bauaufsicht und Statik wurde die Firma Kastner & Partner in Admont zum Angebotspreis von € 132.486,00 beauftragt.
Die Planungs- und Baukoordinierung wird ebenfalls von dieser Firma zu vereinbarten Stundensätzen durchgeführt.

Die Baumeisterarbeiten wurden an die Fa. Drack & Wolf in Scharnstein mit einer Ausschreibungssumme von € 256.637,70 vergeben.
Die Zimmermeisterarbeiten werden um € 82.751,22 von der Fa. Hartl in Micheldorf durchgeführt.
Mit den Dachdecker- und Spenglerarbeiten wurde die Fa. Seyr in Vorchdorf zum Angebotspreis von € 36.471,42 betraut.
Die Fa. Schalk & Partner in Ohlsdorf wird die Planung der Haustechnik um € 9.896,34 bewerkstelligen.
Alle angeführten Preise incl. 20 % Umsatzsteuer.

Wohnungsvergabe

Herrn Markus Spitzbart in Feichtenberg 20 wurde die frei gewordene Wohnung in der Mietwohnanlage Ellend zugewiesen.

Neues Mitglied im Gemeindevorstand

Nach dem Mandatsverzicht des Gemeinderatsmitgliedes Josef Strassmair (SPÖ) erfolgten in nachstehenden Gremien Nach- bzw. Neubesetzungen. Folgende Funktionen wurden neu besetzt:
Gemeindevorstand:
Alfred Platzer-Reingruber
Mitglied und Obmann im Wohnungsausschuss: Alfred Platzer-Reingruber
Mitglied und Obmann Stv. im Kulturausschuss: Alfred Platzer-Reingruber
Mitglied im Straßenausschuss:
Franz Lachberger
Mitglied im Bau- u. Planungsausschuss:
Franz Lachberger
Fraktionsobmann SPÖ:
Alfred Platzer-Reingruber

Zuschuss für Senkgrube

Frau Andrea Radner und Herr Günter Spitzbart mussten bei ihrem Wohnhausneubau eine Senkgrube errichten, weil der Anschluss an den Kanal noch nicht möglich war. Sie erhalten dafür einen Gemeindebeitrag von € 363,36.

Bedarfszuweisungsansuchen 2003

Für folgende Vorhaben – gereiht nach Dringlichkeit – wird für das kommende Jahr um eine Bedarfszuweisung beim Land OÖ. angesucht:

- Volksschule Kirchham – Turnsaalerweiterung
- Güterweg Hagenmühle
- Fahrzeugkauf für F.F.Feichtenberg (2004)

Berufungsentscheidungen

Die 2 Berufungen gegen die Bildung einer Beitragsgemeinschaft für den Bau des Güterweges Bäckermühle wurden wie folgt entschieden:
Die Berufung der Ehegatten Manfred und Csilla Stöckl wurde wegen verspäteter Einbringung zurückgewiesen.
Die Berufung der Geschwister Lüftinger wurde auf Grund rechtl. und sachlicher Gründe abgewiesen.

Straßenbauten

Nach dem Kanalbau wurden bzw. werden nachstehende Straßen erneuert. Der Neubau Kapellenweg (€ 8.830,00) und die Zufahrt Bergham (€ 4.870,00) werden von der Fa. Niederndorfer hergestellt.
Mit den Asphaltierungsarbeiten des Güterweges Windberg wurde die Fa. Strabag zum Preis von € 9,77 pro m² incl. 20 % Ust. beauftragt.

Winterdienst 2002/2003

Der Winterdienst 2002/2003 wird wie folgt durchgeführt:
Vorchdorfer Landesstraße: **Fa. Lohninger**
Gmöser Landesstraße und Kranichsteger Landesstraße von Gde.Grenze Laakirchen bis Eisengattern:**Marktgemeinde Laakirchen**
Güterwege Edtholz u. Krottendorf:
Anton Starzinger
Für die Räumung und Streuung der Kranichsteger Landesstraße ab Eisengattern bis zur Gde.Grenze Gschwandt konnte noch keine Auftragserteilung erfolgen, weil dafür keine Angebote vorgelegen sind.

Kindergartentransporte

Mit Herrn Johann Eder, Hagenmühle 12, wurde ein Vertrag für die Durchführung der Kindertransporte im Kindergartenjahr 2002/2003 abgeschlossen.

Wasserversorgung

Frau Sandra Hittmair in Krottendorf 22 erhielt die Zustimmung der Gemeinde Kirchham zum Anschluss ihrer Liegenschaft an die Ortswasserleitung der Gemeinde Gschwandt.

Entschädigung für Wieger

Die Entschädigung für die Bedienung der Brückenwaage wurde von S 12,00 (gültig seit 1.1.1984) ab 01.10.2002 auf € 1,50 angehoben.

Alle Beschlüsse dieser Gemeinderatssitzung erfolgten einstimmig.

Interessantes aus der Gemeinde

Information des oö. Hilfswerks

Von der KFB (kath. Frauenbewegung) Kirchham wurden pflegerische Hilfsmittel angekauft, die pflegebedürftigen Kirchhamern - gegen eine geringe Kaution – zur Verfügung gestellt werden.
Vorhanden sind:

Pflegebett, Rollstuhl, Leibstuhl, Badelift, Gehhilfe mit Rädern für drinnen und draußen

Weiters bietet das Hilfswerk Halbtages- bis Ganztagesbetreuung durch eine Dipl. Schwester an.
Nähere Informationen bei Martha Steinbach, Tel. 07619/2476 oder 0676/82161415.

Computerankauf

Die Computeranlage des Gemeindeamtes ist nun schon seit fast 5 Jahren im Einsatz. 2 Geräte wurden den heutigen Anwendungsanforderungen nicht mehr gerecht. Deshalb wurden 2 neue PC's bei der Fa. Kronberger EDV in Kirchham angekauft.

Vorsorgemonat Oktober

Sich gesund zu wissen, ist ein gutes Gefühl!
Der jährliche Check beim Auto ist für jeden selbstverständlich. Der jährliche Gesundheitscheck für uns sollte es auch werden, denn es gibt Sicherheit, sich gesund zu wissen und es ist die Chance, rechtzeitig einzugreifen, sollte etwas auffällig sein.
Viele Menschen nehmen die Vorsorgeuntersuchung nicht in Anspruch, weil sie nicht wissen, dass es derartiges überhaupt gibt. Andere wiederum nützen dieses Angebot aus Angst vor der Untersuchung nicht.
Unsere Gemeinde beteiligt sich am **Vorsorgemonat Oktober,** einer gemeinsamen Aktion des Landes O.Ö., der Ärztekammer, dem Verein für Vorsorge- und Sozialmedizin. Wir wollen Sie mit dieser Initiative an die **Vorsorgeuntersuchung** erinnern, die allen Krankenversicherten und ihren mitversicherten Angehörigen einmal jährlich **kostenlos** zur Verfügung steht. Nicht einmal der Krankenschein, den man für die Vorsorgeuntersuchung braucht, kostet etwas. Einzige Voraussetzung für die Vorsorgeuntersuchung ist das Erreichen des 19. Lebensjahres.
Wie verläuft eine Vorsorgeuntersuchung?
Neben der Befragung des Patienten über seine Krankengeschichte besteht die eigentliche Untersuchung aus einer körperlichen Untersuchung, der Untersuchung einer Harn- und ab dem 40. Lebensjahr auch einer Stuhlprobe, sowie Blutdruckmessen und Blutabnahme. Nach der Auswertung aller Ergebnisse erfolgt eine Schlussbesprechung mit dem Arzt. Dieser kann anhand der Laborwerte und seiner Untersuchungsergebnisse Krankheiten früh erkennen und rechtzeitig die notwendigen Schritte veranlassen. Manchmal genügt schon die Änderung des Lebensstils, etwa die leichte Umstellung bei der Ernährung, oder auch ein wenig Bewegung, um einer möglichen Erkrankung ein Schnippchen zu schlagen.

Was Sie dafür tun müssen? Ganz einfach – vereinbaren Sie einen Termin für eine Vorsorgeuntersuchung mit Ihrem Hausarzt. Betreiben Sie Gesundheitsvorsorge und ersparen Sie sich Krankheitsmanagement.

Feuerbrand

Wie Ihnen sicher aus Medienberichten bekannt ist, breitet sich der Feuerbrand in den Bezirken Braunau, Vöcklabruck und auch Gmunden immer mehr aus.
Um dieser Pflanzenkrankheit einigermaßen beizukommen ist die rigorose Behandlung (Entfernung) der befallenen Bäume notwendig. Bitte verständigen Sie bei Verdacht sofort das Gemeindeamt. Auf Wunsch werden auch anonyme Mitteilungen entgegen genommen.
Bitte schneiden Sie selbst keine Zweige ab. Sie könnten mit Ihren Schneidwerkzeugen die Krankheit auch auf andere Bäume übertragen!
Nach einem Verdachtsfall wird der Feuerbrandbeauftragte der Gemeinde - Herr Josef Schimpl - mit dem Grundbesitzer Kontakt aufnehmen und die weitere Vorgangsweise besprechen.

Gendarmerie ist übersiedelt

Bereits seit Ende Juni ist der Gendarmerieposten Vorchdorf in die Bahnhofstraße 43 (Nähe Lagerhaus Vorchdorf) übersiedelt.

Belästigungen durch Hunde

In letzter Zeit sind vermehrte Beschwerden aus dem gesamten Gemeindegebiet über Belästigungen durch frei herumlaufende Hunde eingegangen.
In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die Halter von Hunden gemäß Polizeistrafgesetz dazu verpflichtet sind ihre Hunde bzw. auch andere Tiere so zu verwahren und zu beaufsichtigen, dass dadurch keine anderen Personen belästigt oder gar gefährdet werden.

Gemeinde - Altentag

Der Kulturausschuss der Gemeinde lädt am Samstag, 19. Oktober 2002 um 14 Uhr alle GemeindebürgerInnen unseres Orts ab dem 70. Lebensjahr ins Gasthaus Pöll zu einem gemütlichen Nachmittag ein.

Kanalbau

Der Kanalbau in unserer Gemeinde ist nun seit mehr als einem Jahr voll im Gang.
Seit Juli 2002 arbeiten insgesamt 4 Bautrupps, damit die Bauarbeiten so rasch als möglich durchgeführt werden können.

In nächster Zeit wird in folgenden Bereichen gearbeitet:
Fa. Niederndorfer:
Brunnenweg, Gemeinde bis Friedhof, dann weiter Richtung Pfarrhof und im Ortskern

Fa. Strabag:
Kranichsteger Landesstraße bis Ortsende Kaltenmarkt, sowie Krottenmühle nach Eisengattern

Das Planungsbüro Flögl – zuständig für den Ausbau der Kläranlage Vorchdorf und den Verbindungskanal nach Kirchham – hat uns kürzlich informiert, dass eine Ableitung von Abwässern nach Vorchdorf im heurigen Jahr nicht mehr möglich sein wird.
Die Herstellung der Hausanschlüsse in Kirchham und die tatsächliche Ableitung von Abwässern darf jedoch erst nach dem Ausbau der Kläranlage und der Herstellung der Verbindungsleitung erfolgen. Daher werden die Hausanschlüsse erst Anfang nächsten Jahres hergestellt werden können.
Der Bürgermeister ist jedoch bemüht, gleich nach Fertigstellung des Ableitungskanales eine Genehmigung zur sofortigen Einleitung von Abwässern zu erwirken!

Durch die Kanalbauarbeiten sind einige Straßen in einem sehr schlechten Zustand.
Wir weisen darauf hin, dass die Baufirmen für Schäden – hervorgerufen durch nicht ordnungsgemäß verfüllte Kanalkünetten – voll haftbar sind.
Die Künette auf der Vorchdorfer Landesstraße wird noch bis Ende September provisorisch asphaltiert.
Die Mühlenstraße wird auch noch heuer wieder asphaltiert und in einen ordnungsgemäßen Zustand versetzt.
Die übrigen Straßenstücke, wo ja für die Hausanschlüsse nochmals aufgegraben werden muss, können erst im nächsten Jahr wieder staubfrei gemacht werden.
Wir ersuchen um Ihre Geduld und Ihr Verständnis für die dadurch entstehenden Unannehmlichkeiten.

Gemeindeamt übersiedelt

Ab Montag, 30. September 2002 werden die Amtsgeschäfte des Gemeindeamtes im Lehrerwohntrakt der Volksschule Kirchham im 1. Stock durchgeführt.
Auch wird in der Woche davor nur ein eingeschränkter Amtsbetrieb möglich sein, weil in dieser Woche sämtliche Akten und die EDV-Anlage übersiedelt werden müssen.
Es kann dadurch im „Ausweichquartier“ zu Problemen und Verzögerungen kommen, weil es sich dort nur um ein Provisorium handelt.

Wir ersuchen Sie in der ersten Oktoberwoche nur unbedingt notwendige Amtswege zu erledigen.

Mutterberatung

Ab Oktober 2002 wird die Mutterberatung in einem Raum der Volksschule Kirchham abgehalten.
Der genaue Standort wird beschildert sein.

Sozialausschuss
der Gemeinde Kirchham

Arbeitskreis
Gesunde Gemeinde

„Essen nach Maß“

ERNÄHRUNGSTRAINING in KIRCHHAM

für Personen mit leichtem bis starkem Übergewicht bzw. Menschen die einen bewussteren Umgang mit der Ernährung erlernen möchten. Ziel ist es, durch ausgewogene Ernährung und ausreichende Bewegung eine langsame, aber dauerhafte Gewichtsreduktion herbeizuführen – ohne Verzicht auf Genuss !

IMPULSVORTRAG

DONNERSTAG, 26. SEPTEMBER 2002 – GH BAUER, 20 Uhr – Eintritt frei !

Essen nach Maß

Kursbeginn: **Donnerstag, 3. Oktober 2002** – Pfarrheim Kirchham
19 bis 20,30 Uhr - Kosten: € 37,-- pro Teilnehmer

Kursdauer: Insgesamt 9 Einheiten inclusive Kochabend u. Bewegungsteil – jeweils am Donnerstag ab 19 Uhr !

Auskünfte und Anmeldung bei Frau Andrea Eder, In der Au 21, Kirchham
bzw. beim Impulsvortrag am 26. September im GH Bauer !

Mit freundlichen Grüssen !

Vbgm. Hans Kronberger
Obmann Sozialausschuss

Andrea Eder
Arbeitskreisleiterin